

BÄDERPOST

Informationen, Termine, Stellenausschreibungen, Beteiligungsangebote für
Mitglieder des [Thüringer Heilbäderverbandes e.V.](#)
Ausgabe 3/2025 27. Juni 2025

Inhalt

Gästebefragung: Gute Noten für Thüringer Kurorte

Auf dem Weg zum klimaneutralen Kurort - Termin

Übernachtungen und Ankünfte: Rückgang im ersten Quartal 2025

Kooperationsprojekt "Quellen des Lebens"

Wander- und Entspannungsangebote auf unserer Website

Erste Ärztefortbildung zur Kur, Fortsetzung geplant

Bäderhilfen: Gesetz zur Stärkung der Kommunen beschlossen

Ihre Einschätzung der Übernachtungsentwicklung in den Kurorten

Auslagepunkte für unsere Broschüre gesucht

Die Bäderpost weiterempfehlen

Termine

Gästebefragung: Gute Noten für Thüringer Kurorte

Im Rahmen des digitalen Kurstammtisches am 13. Mai wurde die Sonderauswertung „Heilbäder und Kurorte“ der Gästebefragung Thüringen 2023/2024 präsentiert. Unsere Kurorte sind nicht nur beliebte Reiseziele, Sie überzeugen auch mit ihren Angeboten und können auf ein treues Gästeklientel bauen. Gleichzeitig zeigt die Studie, in welchen Bereichen aus Gästesicht Verbesserungsbedarf besteht. Dieser besteht bei den Mobilitätsangeboten vor Ort, den Angeboten für E-Biker, der Barrierefreiheit, den Shopping-Möglichkeiten und dem gastronomischen Angebot für Vegetarier. Die Sonderauswertung der Gästebefragung wurde vom Thüringer Heilbäderverband in Auftrag gegeben, von Benchmark Services durchgeführt und steht allen Mitgliedern zur Verfügung.

Veranstaltung "Auf dem Weg zum klimaneutralen Kurort" am 27. August 2025

Im Rahmen des Projekts „Auf dem Weg zum klimaneutralen Kurort“, gefördert durch das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz, wurden in vier Modellkurorten (Bad Klosterlausnitz, Bad Langensalza, Bad Sulza, Saalfeld) konkrete Ziele und Maßnahmen zur Klimaneutralität erarbeitet. Die Ergebnisse werden am 27. August 2025 in Bad Klosterlausnitz vorgestellt.

Die Veranstaltung bietet einen Überblick über Handlungsmöglichkeiten und Erfahrungen aus den Modellorten. Der Thüringer Heilbäderverband und die beauftragte Agentur BTE-Tourismus- und Regionalberatung stellen Handreichungen und Planungsunterlagen für alle interessierten Kurorte vor. Zudem besteht Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zur Diskussion über Herausforderungen und Perspektiven auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und Klimaanpassung im Kurort, in unseren Thermen und im Gesundheitstourismus. Bitte merken Sie sich den Termin vor, eine Einladung folgt.

Übernachtungen und Ankünfte: Rückgang im 1. Quartal 2025

**Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
nach Gemeindegruppen und dem ständigen Wohnsitz der Gäste (einschl. Camping)**

Gemeindegruppe ----- Ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar bis März 2025				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Heilbäder zusammen	108 592	-3.9	578 386	-5.0	5.3
Deutschland	106 614	-3.8	574 167	-4.7	5.4
Ausland	1 978	-10.2	4 219	-32.0	2.1
Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalbäder	55 353	-3.2	340 991	-3.1	6.2
Deutschland	54 056	-3.1	338 367	-2.8	6.3
Ausland	1 297	-8.3	2 624	-33.7	2.0
Ort mit Kurbetrieb	9 097	4.1	68 697	0.1	7.6
Deutschland	8 937	4.2	68 392	0.9	7.7
Ausland	160	-1.8	305	-65.0	1.9
heilklimatische Kurorte	38 167	-6.1	121 240	-13.3	3.2
Deutschland	37 741	-5.9	120 136	-13.3	3.2
Ausland	426	-21.3	1 104	-7.5	2.6
Kneippheilbäder	5 975	-7.7	47 458	-1.8	7.9
Deutschland	5 880	-8.0	47 272	-1.8	8.0
Ausland	95	13.1	186	-0.5	2.0
Erholungsorte *)	99 191	-2.8	254 030	-4.1	2.6
Deutschland	96 267	-2.6	244 399	-3.6	2.5
Ausland	2 924	-7.9	9 631	-15.9	3.3
Sonstige Gemeinden	461 921	-3.9	940 484	-5.5	2.0
Deutschland	429 520	-3.7	861 887	-5.8	2.0
Ausland	32 401	-5.8	78 597	-2.2	2.4
Gemeindegruppen insgesamt	669 704	-3.7	1 772 900	-5.2	2.6
Deutschland	632 401	-3.6	1 680 453	-5.1	2.7
Ausland	37 303	-6.2	92 447	-5.7	2.5

*) Aus Gründen der Statistischen Geheimhaltung werden die Ergebnisse für Luftkurorte bei den Ergebnissen für die Erholungsorten mit erfasst.

Das Thüringer Landesamt für Statistik meldet für den Zeitraum Januar - März dieses Jahres 578.386 Übernachtungen in den Thüringer Heilbädern und Kurorten. Das sind 5,0 Prozent weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Ankünfte in den Kurorten sind im gleichen Zeitraum ebenfalls rückläufig (-3,9 Prozent). Auch die Gesamtübernachtungen im Bundesland Thüringen haben im 1. Quartal 2025 einen deutlichen Rückgang zu verzeichnen (1.772.900 Übernachtungen, -5,2 Prozent).

Kooperationsprojekt „Quellen des Lebens“

Die Bad Liebenstein GmbH und das Kur- und Touristikunternehmen der Stadt Bad Salzungen kAöR (KTU) wollen in Zukunft intensiver zusammenarbeiten. Die hochprädikatisierten Kurorte Bad Liebenstein und Bad Salzungen bringen es gemeinsam auf über 500.000 Übernachtungen im Jahr und ergänzen sich mit ihren Heilmitteln Sole, Heilwasser und Kneipp perfekt. Bereits seit vergangenem Jahr finden die Kurkonzerte den Sommer über abwechselnd in Bad Liebenstein und Bad Salzungen statt und werden über einen gemeinsamen Flyer beworben.

Beide Heilbäder sollen künftig unter dem Motto „Quellen des Lebens“ gesundheitstouristisch vermarktet werden. Das Bad Liebensteiner Heilwasser und die Bad Salzunger Sole sowie die medizinische Expertise und die touristischen Ziele sollen ab jetzt gemeinsam beworben werden.

Bereits fertiggestellt ist ein Gesundheitsmagazin, das kürzlich gemeinsam vorgestellt wurde. Auch eine gemeinsame Website unter www.quellen-des-lebens.de ist bereits online und präsentiert Bad Liebenstein und Bad Salzungen mit ihren vielfältigen Gesundheitsangeboten als kompetente Zentren der Gesundheit in Thüringen. Alle Angebote sind online direkt buchbar.

Geplant sind weiterhin gemeinsame Aktionen wie auch Messeauftritte der beiden Kurorte, um auf die Region stärker aufmerksam zu machen. Hierfür wird es eine eigens themenbezogene Messeausstattung geben, die gemeinsam genutzt, aber auch von jedem Kurort einzeln für Veranstaltungen verwendet werden kann.

Dank einer Bezuschussung durch das Förderprogramm der RAG LEADER konnte das Projekt zügig umgesetzt werden. Die Europäische Union fördert darin regelmäßig die ländliche Regionalentwicklung.

Entspannungsangebote und Gesundheitswanderangebote auf der Webseite des THBV



Im Jahr 2024 ist es uns gemeinsam gelungen, mit überraschenden und einfach buchbaren Angeboten zum Thema „Entspannung“ (Kampagne „Auffallend ausgeglichen“) die Thüringer Kurorte stärker zu profilieren und überregionale Aufmerksamkeit zu erzielen. An diesen Erfolg möchten wir anknüpfen und die gemeinsame Entwicklung und Präsentation von Angeboten der Kurorte fortsetzen. So sollen auch im Jahr 2025 wieder thematisch gebündelte Angebote auf der Website natur-kur-thueringen.de präsentiert werden. Dabei gibt es zwei Schwerpunkte:

- Entspannung in den Thüringer Kurorten (Aktualisierung der Angebote aus dem Jahr 2024)

- Gesundheitswandern im Kurort (neu)

Mit dem „Gesundheitswandern“ möchten wir an die Wander-Jahreskampagne 2025 der Thüringer Tourismus GmbH zum Thema „Der Weg ist das Ziel“ anknüpfen. Auf der Website natur-kur-thueringen.de werden beide Themen gebündelt, um einen übersichtlichen Auftritt mit Suchkriterien sicherzustellen. Voraussetzung für die Darstellung Ihrer Entspannungsangebote und Ihrer Angebote zum Gesundheitswandern ist, dass die entsprechenden Angebote bereits auf Ihrer Website verfügbar sind, damit wir darauf verlinken können. Dabei ist es unerheblich, in welchem Buchungssystem (TSmart, Regiondo oder andere Systeme) Ihre Angebote gelistet sind.

Erste Ärztefortbildung erfolgreich, Fortsetzung geplant



Die Bewertung der teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte fiel durchweg positiv aus: Die Durchschnittsnote 1,0 wurde für Programm, Themen, Referierende und die praktische Relevanz der ersten gemeinsamen Weiterbildung des Thüringer Heilbäderverbandes und der Landesärztekammer Thüringen (LÄK) vergeben.

Am 26. April nahmen zwölf Ärzte aus der Region Weimar/Jena an der ersten Fortbildung „*Wie kommt mein Patient zur Kur?*“ in Bad Sulza teil. Dr. Matthias Starrach (Badearzt in Bad Sulza) und Melanie Kornhaas (Geschäftsführerin des THBV) informierten über die Voraussetzungen für eine Kur, die verschiedenen Kurformen, das Antragsverfahren sowie über die Thüringer Kurorte und ihre Angebote.

Der Thüringer Heilbäderverband plant, diese Ärztefortbildung im zweiten Halbjahr 2025 in einem weiteren Thüringer Kurort anzubieten. Voraussetzungen sind geeignete Schulungsräume, die Bereitstellung eines Referierenden zu den Gesundheitsangeboten des Ortes sowie eine Exkursion zu den örtlichen Gesundheitseinrichtungen. Interessierte Mitgliedsorte können sich in der Geschäftsstelle melden.

Bäderhilfen: Gesetz zur Stärkung der Kommunen beschlossen



Am 16. Mai wurde vom Thüringer Landtag das Thüringer Gesetz zur Stärkung der Kommunen im Jahr 2025 (Drucksache 8/742) beschlossen. Gemeinden erhalten 2025 aufgrund finanzieller Belastungen infolge der hohen Energiepreise für Hallenbäder eine Unterstützung aus dem Landeshaushalt. Dafür stehen 15 Millionen Euro bereit.

Voraussetzung ist, dass das Hallenbad im ersten Halbjahr 2025 für schulischen Schwimmunterricht genutzt wird. Im Gesetz ist eine gleichmäßige Verteilung an alle Anspruchsberechtigten vorgesehen. Für Gemeinden mit weniger als 15.000 Einwohnern soll ab 2026 ein Bäder-Transformationsfonds im Landeshaushalt eingerichtet werden. Daraus sollen kleinere Gemeinden eine zusätzliche Unterstützung für ihr Hallenbad erhalten.

Wie entwickelt sich der Übernachtungstourismus in Thüringens Kurorten? Ihre Einschätzungen im Überblick

Vielen Dank für Ihre zahlreichen Rückmeldungen auf unsere Frage zur Entwicklung der Übernachtungszahlen in den Kurorten. Ihr Feedback liefert wertvolle Einblicke in die aktuelle Lage und zukünftige Perspektiven.

Ein Blick zurück auf die Jahre 2021 bis 2024 zeigt ein klares Muster: Seit der Corona-Pandemie hat es in den Thüringer Kurorten nur wenige Erweiterungen im Beherbergungssektor gegeben – teils sind die Bettenkapazitäten sogar rückläufig. Das Fazit vieler Rückmeldungen: Die stagnierenden Übernachtungszahlen sind vor allem auf fehlende Investitionen in neue Kapazitäten zurückzuführen. Eine bemerkenswerte Ausnahme bildet jedoch der Bereich der Wohnmobilplätze – hier ist vielerorts ein Zuwachs zu verzeichnen.

Der Ausblick auf die Jahre 2025 bis 2029 fällt vorsichtig optimistisch aus. Viele Kurorte erwarten ein Wachstum der Übernachtungszahlen – gestützt durch neue touristische Entwicklungsprojekte, die aktuell von öffentlichen und privaten Investoren angestoßen werden. Auch hier besonders im Trend: der Ausbau von Wohnmobilstellplätzen.

Doch nicht alle Orte blicken zuversichtlich in die Zukunft. In den eher skeptisch gestimmten Mitgliedskommunen sind derzeit kaum Investitionen in den Beherbergungsbereich geplant. Als Bremsklötze für eine positive Entwicklung werden vor allem der anhaltende Personalmangel, ein Investitionsstau sowie die durch den Klimawandel sinkende Attraktivität des Waldes als Erholungsraum genannt.

Markenbotschafter Saalfelder Feengrotten, i-Marke für Finsterbergen

Sie stehen für ein außergewöhnliches Besuchserlebnis, eine nachhaltige touristische Entwicklung und ein hochwertiges, überregional sichtbares Angebot für Gäste und Einheimische: Die Saalfelder Feengrotten zählen zu den herausragenden Aushängeschildern des Thüringer Tourismus. Nach erfolgreicher Re-Zertifizierung dürfen die Feengrotten – einschließlich des Heilstollens – auch weiterhin das Qualitätssiegel „Markenbotschafter Thüringen“ tragen.

Auch die Tourist-Information im Heilklimatischen Kurort Premium Class Finsterbergen hat den Re-Zertifizierungsprozess erfolgreich durchlaufen. Sie ist für die kommenden drei Jahre als „zertifizierte Tourist-Information“ mit der i-Marke ausgezeichnet.

Auslagepunkte für Kur-Guide Thüringen



Der Thüringer Heilbäderverband sucht laufend attraktive Auslagepunkte für die Broschüre „Heilbäder und Kurorte in Thüringen“.
Vielleicht gibt es in Ihrem Kurort oder in Ihrem Umfeld noch geeignete Vertriebspunkte – zum Beispiel in Gesundheitseinrichtungen, Kliniken oder Verwaltungen.

Bitte nennen Sie uns den jeweiligen Ansprechpartner – wir nehmen Kontakt auf und klären die Details.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Die Bäderpost weiterempfehlen

Die „Bäderpost“ ist der regelmäßige Newsletter des Thüringer Heilbäderverbandes mit Insights zur Kurort- und Bäderbranche. Haben Sie Kolleginnen oder Kollegen in Ihrem Ort oder in Ihrer Einrichtung, die die Bäderpost noch nicht regelmäßig erhalten? Bitte senden Sie uns einen Hinweis an info@natur-kur-thueringen.de mit der E-Mail-Adresse der betreffenden Person.

+++ Termine +++

13. August 2025 Präsidiumssitzung

27. August 2025 Veranstaltung zur Klimainitiative der Thüringer Kurorte

11. September 2025 Marketingausschuss

15. September 2025 Thüringer Bädertag in Heilbad Heiligenstadt

16. September 2025 Mitgliederversammlung in Heilbad Heiligenstadt

22. Oktober 2025 Präsidiumssitzung

5.-7. November 2025 Deutscher Bädertag in Bad Frankenhausen

20. November 2025 Marketingausschuss

10. Dezember 2025 Präsidiumssitzung



Der Thüringer Heilbäderverband wird unterstützt von TEAG Thüringer Energie AG.



Thüringer Heilbäderverband e.V.
Kurpark 2
99518 Bad Sulza
Deutschland

036461877801
www.natur-kur-thueringen.de
info@natur-kur-thueringen.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.